

Oxal SM TK 5

Fugenspritzmörtel für die Natursteininstandsetzung

Produkteigenschaften

- Einkomponentig
- Hand- und trockenspritzverarbeitbar
- Schwindarm, chloridfrei
- Niedriger E-Modul
- Hoher Sulfatwiderstand
- Ausgezeichnete Flankenhaftung
- In verschiedenen Farben erhältlich
- Bauphysikalisch auf Natursteinmauerwerk abgestimmt
- Festigkeit analog der Mörtelklasse M 5 gemäß DIN EN 998 Teil 2

Anwendungsgebiete

- Verfügen von Natursteinmauerwerk
- Füllen von Fugen von einer Tiefe ab ca. 15 mm
- Besonders für Mauerwerk mit hohem Sulfatgehalt (z.B. gipshaltiges Mauerwerk)
- Geeignet zum Mauern und Ausbessern von Naturstein-, Klinker- und Ziegelmauerwerk

Verarbeitungshinweise

Untergrundvorbereitung

Die zu füllenden Fugen müssen sauber und frei von allen losen Teilen, Staub, Öl und sonstigen trennend wirkenden Stoffen sein. Verunreinigungen sind vor Beginn der Applikation zu entfernen, z.B. durch Auswaschen oder mit geeigneten Strahlmitteln. Die Fugenflanken sind gründlich vorzunässen. Die Steintemperatur ist zu beachten.

Mischen

Oxal SM TK 5 wird in das vorgelegte Wasser unter ständigem Rühren eingestreut, homogen und klumpenfrei gemischt bis verarbeitungsgerechter Mörtel vorliegt. Für das Mischen sind Zwangsmischer oder langsam laufende Doppelrührwerke zu benutzen. Das Anmischen von Hand sowie Teilmengen ist nicht zulässig. Die Mischzeit beträgt 3 Minuten.

Mischungsverhältnis

Siehe Tabelle „Technische Eigenschaften“. Für ein 25 kg-Gebinde Oxal SM TK 5 werden ca. 3,8 bis 4,1 Liter Wasser benötigt. Da Oxal SM TK 5 zementgebunden ist, können sich beim Wasserbedarf Schwankungen ergeben.

Ein Gebinde mit 25 kg Sackinhalt ergibt verarbei-

tungsgerecht angemischt ca. 13,5 Liter Fugenmörtel.

Verarbeitung

Oxal SM TK 5 ist hand- und trockenspritzverarbeitbar. Für die Spritzverarbeitung sind handelsübliche Trockenspritzmaschinen mit Rotorförderung zu benutzen. Die Wasserzugabe am Düsenmischkörper ist so einzustellen, dass ein homogener und staubfreier Spritzmörtel aufgetragen wird. Zwischen Spritzdüse und Untergrund ist ein Spritzwinkel von 90° einzuhalten. Der Abstand der Spritzdüse zum Untergrund soll mind. 0,5 m betragen. Der aufgespritzte Fugenmörtel kann spritzrau belassen oder nachgearbeitet werden.

Angaben zur Maschinenteknik, Kompressor, Rückprallverhalten, Hilfsschalung und Verarbeitungsbedingungen siehe technisches Merkblatt „Allgemeine Verarbeitungshinweise Trockenspritzmörtel“.

Nachbehandlung

Oxal SM TK 5 ist vor zu schnellem Austrocknen durch direkte Sonneneinstrahlung und Wind zu schützen.

Technische Eigenschaften Oxal SM TK 5

Kenngroße	Einheit	Wert*	Bemerkungen
Größtkorn	mm	4	
Frischmörtelrohddichte	kg/dm ³	ca. 2,1	
Biegezug-/Druckfestigkeit	N/mm ²	ca. 2,5/8,5	nach 28 Tagen
Verarbeitbarkeitszeit	Minuten	ca. 60	bei + 20 °C
Verarbeitungsbedingungen	°C	+ 5 - + 30	Material-/Luft-/Untergrundtemperatur
Mischungsverhältnis	kg : l	25 : 3,8 - 4,1	Oxal SM TK 5 : Wasser

Produktmerkmale Oxal SM TK 5

Farbton	grau, lehmgelb, Sonderfarbton auf Anfrage
Ergiebigkeit	ca. 13,5 l je Gebinde
Lieferung	Sackware à 25 kg
Lagerung	In nicht angebrochener Originalverpackung 12 Monate. Trocken und kühl.
Gebindeentsorgung	Gebinde restlos entleeren. Beachten Sie hierzu unser Informationsblatt zur Verpackungsverordnung „Das MC-Entsorgungskonzept für restentleerte Transport- und Verkaufsverpackungen“. Dieses senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

* Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und wurden bei + 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchte ermittelt.

Anmerkung: Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten.

Ausgabe 10/18. Diese Druckschrift wurde technisch überarbeitet. Bisherige Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr benutzt werden. Bei technisch überarbeiteter Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig.